

Schüler, die Noten lieben

(bpf). Der musikalische Nachwuchs der Adolf-Reichwein-Schule (ARS) Pohlheim kann sich sehen lassen – und tat es auch beim Sommerkonzert. Die Zuhörer erlebten einen eindrucksvollen Einblick in das vielfältige Schaffen der Einrichtung und der angeschlossenen ARS-Musikschule.

Insgesamt 35 Instrumentalisten traten auf. Rektorin Katrin Becker, die für die Ausgestaltung des musikalischen Schwerpunkts zuständig ist und die Musikschule leitet, hatte wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Musik aus den unterschiedlichsten Epochen und Genres zusammengestellt. Junge Solisten und große und kleine Ensembles traten auf.

Allein oder begleitet von den Lehrkräften der Musikschule zeigten sie Spielfreude. Etwa die jüngsten Violinistinnen Sophie Boyaci und Zoe Becker, die noch die Grundschule in Holzheim besuchen. Nachwuchsblechbläser Phil Schwing überzeugte auf dem Flügelhorn. Auch die Musiker des Jahrgangs 10 gaben ihr Bestes. Einen besonders gelungenen Programmpunkt bot Liliana Celik mit einer stimmlich sehr überzeugenden Inter-

pretation von »People helps the people« von Birdy.

Es musizierten die »Beginner Band« (Jahrgang 5) unter Leitung von Katrin Becker, das Kammerorchester mit den Solisten Karl Kissel und Jessica Wiens unter Leitung von Margarete Mrokon, das Geigenensemble des Jahrgangs 5 mit Emma Giesbrecht, Anna Madsen, Jessica Milde und Jasmin Neufeld,

Carolin Tönne, Juli Kosaca, Viktoria Sauerwein, Liv Schaffer, Marina Tadras, Madlen Kosaca, Ida Schaffer, Sennik Wißner und Daniela Gärtner (Violine), Lucia Hermann, Jenny Lachman, Luisa Müller (Cello), Philipp Kramer (Saxophon), Til Stumpf und Meline E. Zimmer (Saxophon), Emily Scholz und Letizia Malleh (Klavier) und Michelle Nöh (Querflöte).



Wie die Fußballnationalmannschaft stellen sich nach erfolgreichem Spiel die jungen Musiker für ein Gruppenfoto auf.
(Foto: bpf)